Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 16 (1909)

Heft: 23

Rubrik: Mode- & Marktberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

einer Konsolidation der Union Mills und der Royal Gem Mills Cos. hervorgegangen ist. Die Pächterin garantiert eine 7 1/2 % Dividende auf die 3,000,000 Dollars Stammaktien der New-England Cotton Yard Co., anstatt der bisherigen 6 % Dividende, während die Vorzugsaktiendividende die gleiche bleibt. C. Minot Weld verbleibt Präsident, doch J. H. Reaney, der Geschäftsführer der Wirkwarengesellschaft, übernimmt die Leitung der in Fall River, New Bedford und Taunton, Mass., gelegenen Fabriken der Yarn Co. Die Totalaktiva der letzteren sollen einen Wert von 14,000,000 bis 15,000,000 Dollars repräsentieren und die Gesellschaft verfügt über einen Ueberschuss von 4,000,000 Dollars. Soweit die Wirkwarengesellschaft für die Jahresproduktion der Spinnereien der Yarn Co. von 45,000,000 Pfd. Baumwollgarn selbst nicht Bedarf hat, wird sie dasselbe an die bisherigen Abnehmer abgeben, so dass die Union Mills ihren Betrieb durch einen neuen Geschäftszweig erweitert haben. Als Folge der Transaktion sind an der Bostoner Börse die Aktien der New England Yarn Co. von 95 auf 125 gestiegen. „N. Y. H."

Qualitätsverbesserung südafrikan. Wolle. Ueber die bemerkenswerte Verbesserung der Qualität südafrikanischer Wolle hielt ein englischer Sachverständiger, Mr. Moore, unlängst vor der Textilgesellschaft zu Huddersfield einen Vortrag, dem die Zeitschrift „Das deutsche Wollengewerbe" folgende Einzelheiten entnimmt: Mr. Moore begab sich vor vier Jahren auf die Einladung der Regierung nach dem Orangefluss-Staat, um seine Meinung bezüglich der praktischen Schritte zur Hebung der dortigen Wollzucht abzugeben. Er riet der Regierung, etwa 10,000 Zuchtschafe reiner Rasse aus Australien kommen zu lassen, worauf ein Ausschuss von Sachverständigen mit dem Ankauf der Tiere beauftragt wurde. Gegenwärtig gibt es in dem Orangefluss-Staat mindestens 10,000 hochklassige Merinoschafe. Ausserdem besitzt die Kolonie einen australischen „Classer", der den Farmern bei der Gradierung und Klassifizierung der Wolle mit Rat und Tat zur Seite steht. Infolgedessen ist die auf den Londoner Auktionen offerierte südafrikanische Wolle neuerdings ähnlich der australischen klassifiziert und für den Markt zubereitet, was den Züchtern finanzielle Vorteile bringt und den Verbrauchern unnötige Arbeit und Verluste erspart. In nicht allzu ferner Zukunft dürfte jeder Wollbezirk der Kolonie einen eigenen „Classer" besitzen, denn der australische Sachverständige lernt gegenwärtig mehrere junge Holländer an. Die Regierung zwingt die Farmer, ihre Schafe einmal im Jahr zu waschen, und zwar schlägt sie für diesen Zweck die Verwendung einer Lösung vor, die aus 5 Pfund kaustischer Soda, 20 Pfund Schwefel und 100 Gallonen Wasser besteht. Die von der Regierung angestellten Versuche haben ergeben, das Schafe, die in dieser Lösung gewaschen wurden, gegen Ansteckung gefeit sind, während die Qualität der Wolle nicht beeinträchtigt wird. In Rhodesie hat die British South Afrika Company neuerdings der Hebung der Wollenindustrie ihre Aufmerksamkeit zugewendet, und bald dürfte die Kolonie einen bedeutenden Lieferanten von Merinowolle sein. Auch in Natal und der Kapkolonie tut die Regierung ihr Möglichstes, die Farmer zur Verbesserung der Qualität ihrer produzierten Wolle zu veranlassen, indem sie ihnen den Ankauf reiner Rassetiere erleichtert und ihnen durch Vermittlung des Landwirtschaftsamtes kostenlos Auskunft über Verfahren, rationelle Behandlung der Herden usw. erteilt.

MODE- & MARKTBERICHTE

Seidenwaren.

Die Situation auf dem Rohseidenmarkt und in der Fabrik hat sich in den letzten Wochen nicht zu ihrem Vorteil verändert. In Lyon wirkt der Färberstreik auf die dortige Industrie nachteilig ein. Zu den gangbarern Artikeln gehören Moirés, Reps moirés, Satins, Christallines, Rayés cadrillés, Pékins mit kleinen Effekten und Blümchen, etwas Chinés usw. Für Kleider geht schwarzer Sammet gut in bessern und billigern Qualitäten, gepresst und gauffriert. Zur Verzierung sind Galons und Stickereien stark begehrt. In Lyoner Artikeln ist immer noch starke Nachfrage nach Gazen in Metall, goldenen und silbernen Spitzen, sowie für Paillettes brillantes.

Wollenmarkt.

Aus Bradford wird über den Wollmarkt folgendes mitgeteilt:

Der Verkehr auf dem Wollmarkt hat sich wesentlich belebt. Für einheimische wie ausländische Rechnung fand ein bedeutendes Geschäft in Kammzug statt. Merinos und feine Kreuzzuchten vermochten sich ein wenig zu befestigen, und Super-Qualitäten 60er Kammzug zur Lieferung in den ersten Monaten des nächsten Jahres gelten jetzt 2 s 1 1/2 d. Die jüngsten Meldungen aus Australien bestärkten die hiesigen Verkäufer in ihrer Zurückhaltung. Kreuzzuchten zogen ebenfalls ein wenig an, und für 40er stellt man 13 1/4 bis 13 3/4 d an. Englische Wolle liegt fest bei leidlich reger Nachfrage aus den Vereinigten Staaten. Hautwolle hat sich belebt. Mohair erfreut sich ziemlich guter Beachtung. Am Kap fanden grössere Transaktionen in Winterhaar statt. Die Spinner sind sämtlich vollauf beschäftigt. Merinogarne wurden in der letzten Woche im Preise heraufgesetzt, und auch Kreuzzuchten neigen stark nach oben. Schwarze wie farbige Mohairstoffe mit zierlichen Jacquard Mustern in Kunstseide gehen flott. Tweeds und Wolldecken wurden durch die kalte Witterung begünstigt.

Technische Mitteilungen

Technische Neuerungen auf dem Gebiete der Textilindustrie.

Hierüber bringt die „Deutsche Werkmeisterzeitung" für das dritte Quartal dieses Jahres folgende Rundschau:

Auf dem Gebiete der Spinnerei finden wir einen neuen Antrieb von Maschinen zum Aufwikkeln von Fäden, Drähten u. drgl. Bisher war es üblich, nur die Aufwickelspulen antreiben zu lassen, um die notwendige Spannung des Fadens zu erhalten. Nach der neuen Erfindung sollen sowohl die Aufwickel-